

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Manuel Pretzl
Stadtrat Sebastian Schall

ANTRAG

14.01.2020

Verkehrsplanung mit Fakten III: Geplante Neuaufteilung des Verkehrsraumes => Auswirkungen auf Verkehrsströme und lufthygienische Auswirkungen prüfen

Die Verwaltung wird gebeten, vor jedem verkehrlichen Eingriff darzustellen, wie sich die Verkehrsströme durch die geplanten Änderungen in der Verkehrsführung, insbesondere im Bereich innerhalb des Mittleren Ringes und unter Einbeziehung des Radl-Entscheids, verändern. Dabei sollen auch die lufthygienischen Auswirkungen dargestellt werden.

Begründung:

Unter anderem auch durch den Radl-Entscheid tritt der Verteilungskonflikt um den öffentlichen Raum, insbesondere den Straßenraum, immer kontroverser zu Tage. So verständlich viele Forderungen der jeweiligen Protagonisten sind, bedarf es aber auch einer systemischen Betrachtung der Auswirkungen der Ideen bzw. der Planungen.

Verkehrsbeschränkungen, z.B. durch Reduzierung der Fahrspuren für den Individualverkehr können Staus sowie Verkehrsverlagerungen in Anliegerstraßen zur Folge haben.

Dies kann mit einer Verschlechterung der Luftqualität einhergehen. Damit würden sowohl der Sinn der Maßnahme als auch die Bemühungen der LHM um die Luftreinhaltung konterkariert. Künftig sollen bei Veränderungen zwingend diese Auswirkungen vorher untersucht werden.

Besonderes Augenmerk soll bei der Prüfung auch auf Verdrängungseffekte gelegt werden z.B. hinsichtlich Parksuchverkehr und zur Parksituation in angrenzenden Bereichen.

Initiative:
Manuel Pretzl, Stadtrat
Fraktionsvorsitzender
2. Bürgermeister

Sebastian Schall
Stadtrat